

Einflußnahme auf die Energiepolitik vor Ort

Nach Coppenbrügge und Salzhemmendorf folgt Auetal - Stadtwerke Weserbergland nehmen weiteren Gesellschafter an Bord

Hameln/Auetal (wbn). Es geht voran bei den noch relativ jungen Stadtwerken Weserbergland. Nach Coppenbrügge und Salzhemmendorf meldet das Stadtwerke-Management heute den Beitritt der Gemeinde Auetal zu den Stadtwerken Weserbergland.

Die Stadtwerke Weserbergland begrüßen damit einen weiteren Gesellschafter: Der Auetaler Gemeinderat hat in seiner gestrigen Sitzung den Beitritt einstimmig beschlossen. Die Weserbergland-Nachrichten.de hatten schon vor geraumer Zeit Hinweise auf intensive Gespräche mit einem neuen „Kandidaten“. Die beiden Geschäftsführer der Stadtwerke Weserbergland, Helmut Feldkötter und Jürgen Peterson, freuen sich, dass das Konzept der Stadtwerke Weserbergland innerhalb kurzer Zeit bereits die dritte Kommune überzeugt habe.

Fortsetzung von Seite 1

„Als gleichberechtigter Partner sichern sich die Kommunen ihre Einflussnahme auf die Energiepolitik vor Ort“, so Helmut Feldkötter. Und Jürgen Peterson fügt hinzu: „Für eine zukunftsfähige Energieversorgung vor Ort, im Sinne der Klimaschutzziele, können so Projekte in der energetischen Sanierung sowie der Ausbau erneuerbarer Energien regional umgesetzt werden“. Gemeinsame Projekte sind bereits in Planung. Dies alles sichert die Wertschöpfung vor Ort – für eine nachhaltige, verbrauchernahe Energieversorgung. Die Gesellschafter-Anteile

stellen sich nach dem offiziellen Beitritt, der für den 1. Juli 2010 geplant ist, wie folgt dar:

50% GWS Stadtwerke Hameln GmbH

20% Stadtwerke Rinteln GmbH

10% Flecken Coppenbrügge

10% Flecken Salzhemmendorf

10% Gemeinde Auetal

Im Aufsichtsrat haben die Stadtwerke Hameln dann zwei Sitze, die Stadtwerke Rinteln einen Sitz, und die Kommunen - die Flecken Coppenbrügge und Salzhemmendorf sowie die Gemeinde Auetal - ebenfalls je einen Sitz. Bereits mehr als 2.500 Kunden haben ihre Energieversorgung seit Marktstart im Juni 2009 den Stadtwerken Weserbergland anvertraut. In ihren Kundencentern in der Hafenstraße 14 in Hameln oder dem Bahnhofsweg 6 in Rinteln bieten die Stadtwerke ihren Kunden persönliche Ansprechpartner und kompetente Beratung rund um ihre Dienstleistungen und Produkte. Auch telefonisch ist eine erste Beratung unter 0800 5 888 939 möglich. Mehr Informationen zu den Stadtwerken Weserbergland finden sich auch im Internet unter www.stadtwerke-weserbergland.de. In einer Beratungsaktion vor Ort in der Kommune werden sich die Stadtwerke Weserbergland auch noch einmal direkt den Bürgerinnen und Bürgern vorstellen.